

Delegiertenversammlung des VSF vom 15. September 2023 in Chur

Dauer:	09.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Anwesend:	44 (davon 35 Delegierte) inkl. 8 Vorstands- und GPK-Mitglieder / 1 Ehrenmitglied / 4 Gäste
Entschuldigt:	P. Bächteli (EM), H. Beereuter (EM), D. Pürro (EM), F. Brotschi (EM), M. Steiner (EM), S. Niederberger (EM) M. Reinhard (BAFU), D. Fässler (WaldSchweiz), T. Troger (WaldSchweiz), U. Limacher (suva), A. Keel (HeS), C. Hegg (WSL) G. Schaller (JU), F. Kislig (BE), A. Plaschy (AR), P. Zehnter (BL) A. Spahr, F. Fahrni (GPK)
Abwesen. Sekt.:	BeJU, JU, SZ, UR, VS (de+rom)

Traktanden

01. Begrüssung
02. Wahl der Stimmenzähler
03. Protokoll der DV 2022 (www.foresters.ch)
04. Jahresbericht der Co-Präsidenten
05. Antrag Sektion Glarus
06. Jahresrechnung 2022 (Beilage), Revisorenbericht, Budget 2024
07. Aus den Ressorts
08. Wahlen/Ehrungen
09. VSF-Tagung 2023/24, VSF-Aktiv 2024
10. DV 2024 in ZH (125-Jahr Jubiläum)
11. Verschiedenes

01. Begrüssung

Der Gastgebervertreter Walter Krättli (Sektion Graubünden Wald) begrüsst die Anwesenden im Restaurant B12 in Chur. Er erläutert kurz das Tagesprogramm. Er betont, dass der Informationsaustausch zwischen Forstpersonal und Waldeigentümer verbessert werden sollte und sich das Personal für seine Sache einsetzen muss. Im Anschluss referiert Urban Maissen (Kantonsförster GR) über den Bündner Wald und seine Aufgaben.

Um 09.45 Uhr eröffnet der Co-Präsident Arnold Denoth den statutarischen Teil der DV2023 und begrüsst die Delegierten, das Ehrenmitglied M. Tanner sowie die Gäste S. Guerne (BZW-Lyss), B. Philipp (ibw Maienfeld), R. Wollenmann (SFV), U. Maissen (Amt für Wald und Naturgefahren GR) und die Vertretung der CH-Nationalmannschaft Holzhauereiwettkampf.

Er freut sich, die Delegiertenversammlung 2023 mit Vertretungen aus 17 kantonalen Sektionen in seiner Heimathauptstadt Chur leiten zu können. Als erfreuliche Aktualität erwähnt er die Neueröffnung der Sägerei resurses in Surses. Einleitend weist er zudem auf die Wichtigkeit des Austausches im Rahmen der DV hin und bedauert die Abwesenheit von 6 kantonalen Sektionen.

Da es von Seiten der Delegierten keine Änderungsvorschläge und Ergänzungen zur Traktandenliste gibt, wird diese wie vorliegend, einstimmig gutgeheissen.

Entschuldigungen: s.oben
Stimmberechtigte: Delegierte 35
Einzelmitglieder 0 Total: 35 (einfaches Mehr: 17)

02. Wahl der Stimmenzähler

Gewählt wurden: Nikolaus Fankhauser (Sektion SG)
Christian Lüthi (Sektion NE)

03. Protokoll der Delegiertenversammlung 2022 (schriftlich)

Das Protokoll der in Sarnen abgehaltenen DV2022 wurde allen Sektionspräsidenten zugestellt und auf der Homepage (www.foresters.ch) veröffentlicht. Es gibt keine Anmerkungen.

Das Protokoll wird einstimmig gutgeheissen.

04. Jahresbericht der Co-Präsidenten

Der französisch und deutsch verfasste Jahresbericht der Co-Präsidenten wurde am Eingang abgegeben. Die Co-Präsidenten A. Denoth und M. Amhof präsentieren den Jahresbericht:

1. Einleitung

Was soll eigentlich mit einem Jahresbericht erreicht werden? Statuarisch gesehen ist es die 'Berichterstattung über die Verbandstätigkeit', wie es so schön heisst. Wir denken aber, die gesamte Verbandstätigkeit im Verlauf eines Jahres kann nicht nur auf drei Seiten eines Jahresberichts abgebildet werden.

Das Jahr 2022/2023 ist das erste Dienstjahr mit dem Co-Präsidium von Markus Amhof und Arnold Denoth. Wir erstatten Bericht gemeinsam, zusammen mit den Vorstandsmitgliedern, und die Redaktion übernimmt der Geschäftsleiter Patrik Hofer.

2. DV 2022 in Sarnen

Die Delegiertenversammlung fand am 09. September in Sarnen statt. Sie wurde von der Sektion Obwalden/Nidwalden organisiert. Anlässlich dieser DV wurde auch das langjährige Vorstandsmitglied Peter Piller verabschiedet. Er war vierzehn Jahre im Vorstand tätig, davon acht als Co-Präsident. Nach der Versammlung und einem gemeinsamen Mittagessen, besuchten wir im Rahmen des Nachmittagsprogramms die Firma Leister AG in Kägiswil. Anlässlich der Führung durch die Produktions- und Lagerhallen des Herstellers von Kunststoffschweissengeräten, bekamen wir einen eindrücklichen Einblick in die hochtechnologischen Entwicklungs- und Herstellungsprozesse. Als Vertreter des VSF interessierten uns auch die Mitarbeitenden und ihre Arbeitsumgebung. Das hier praktizierte Jobrotationsmodell beeindruckte uns, zumal die Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit der Angestellten durch die unterschiedlichen Arbeitsplätze und Aufgabeninhalte positiv beeinflusst wird. Wir bedanken uns bei der Sektion OW/NW für die Organisation des gelungenen Anlasses.

3. Lohnempfehlungen 2023

Die Findungskommission mit Vertretern der beiden Branchenverbände VSF und FUS haben am 19. Oktober 2022 in Solothurn Olten über die gemeinsamen Lohnempfehlungen für das kommende Jahr verhandelt. Leider konnte keine Einigung erzielt werden, so dass der VSF eine eigene Empfehlung für das Jahr 2023 lancierte. Im Weiteren beschäftigte sich die Kommission mit der Frage der verrechenbaren Regieansätze für forstliche Dienstleistungen, welche im Vergleich zu branchenverwandten Berufen nicht mehr zeitgemäss sind und über

eine Anpassung ernsthaft nachgedacht werden muss. Die Parteien einigten sich darauf, im kommenden Jahr, die Sanierung der Regieansätze anzugehen.

4. Sektionsbesuche

Ein wichtiges Ziel des VSF ist es, anlässlich der Jahresversammlungen der einzelnen Sektionen, die Mitglieder über das Jahresprogramm, die Aufgaben sowie die aktuellen VSF-Angebote zu informieren. Zu diesem Zweck wurde das Layout der dafür eingesetzten PP-Präsentation neu konzipiert. Wir danken Roger Bolliger für sein diesbezügliches Engagement.

5. Anliegen aus den Sektionen

Im Berichtsjahr sind folgende Anliegen aus den Sektionen an den Dachverband gelangt:

- die Sektion Zürich fragt um einen einmaligen Beitrag zur Unterstützung eines Ausbauprojektes für das Waldlabor Zürich. Wichtig ist dabei, dass die Anliegen des Forstpersonals berücksichtigt sind.
- Die Sektion stellt den Antrag zu Händen der DV2023, dass der VSF seinen Sektionen eine Plattform (Design und technische Verfügbarkeit) für die Erstellung einer Sektions-Webseite zur Verfügung stellt.

6. PK 2023

Auf Wunsch einiger Westschweizer VSF-Sektionen findet die PK jeweils am 2. Freitag im März statt. Diesmal am Freitag 10.03.2023 in der Aula GIBS des Berufsbildungszentrums (BBZ) in Olten. Ein wichtiges Thema war der Finanzabschluss vom Jahr 2022. Das grosse Defizit gab Anlass zu Diskussionen. Danach auch die 125 Jahr Feier, die wir für das Jahr 2024 vorgesehen haben. Einen wichtigen Hinweis der Sektions-Präsidenten, einen mehrjährigen Finanzplan für den VSF zu erstellen, wollen wir auch zu Herzen nehmen. Im Anschluss an die Konferenz konnten wir Clémence Dirac (Sektionschefin Waldleistungen und Waldpflege, BAFU Abt. Wald) begrüßen. Sie berichtete uns u.a. über die neue Aufgabenverteilung der Bildungsarbeit innerhalb des BAFU.

Der Nachmittag wurde noch abgerundet mit einem Vortrag über die Auswirkungen der Lichtverschmutzung auf den Wald, auf die Tier- und Pflanzenwelt.

7. aus dem Vorstand

Der Vorstand hat im Berichtsjahr sieben Mal Sitzung abgehalten, vier davon online per Video. Die zu Ressorts zusammengefassten Aufgabenbereiche sind gut auf den siebenköpfigen und aus allen Landesteilen rekrutierten Vorstand verteilt. Mit zwei Forstwart-Vorarbeitern im Vorstand, ist auch die Branchenbasis gut vertreten. Für die Tagesgeschäfte tauschen sich die Co-Präsidenten sowie der Geschäftsleiter regelmässig im Zweiwochen-Rhythmus telefonisch aus.

8. Jahresziele VSF

Die Jahresziele und Aufgaben des VSF-Vorstandes für das laufende Jahr werden jeweils anlässlich der Jahresendsitzung des Vorjahres besprochen. Für das Jahr 2023 wurden folgende Inhalte festgelegt:

- Daueraufgaben 1. Priorität: Betrieb einer Geschäftsstelle
Mittelbeschaffung
Berufsbildung, Aus- und Weiterbildung
Verbesserung der Arbeitssicherheit
Mitgliederinformation (Homepage, W+H/La Forêt
Wissensvermittlung (VSF-Tagungen)
Zusammenarbeit mit den Sektionen
Regelung der Arbeitsbedingungen (GAV)
Interessenvertretung gegenüber Politik,
Arbeitgebern, Behörden und der Öffentlichkeit
- Daueraufgaben 2. Priorität: Beziehungspflege zu anderen Verbänden

- Wissenstransfer Wald
- Forum Wald und Holz
- Forum Forst
- Multifunktionale Waldnutzung
- Vorsitz IG WaldWild
- HWK: CH-Meisterschaften 2023
- Förderung der Geselligkeit (VSF-Aktiv)
- Klimapolitik
- Kurzfristthemen/Projekte:
 - Oda Wald, Fachkräftemangel
 - Leitfaden 'Alter im Forst'
 - IG WaldWild: Organisation Rotwildtagung 2024
 - VSF-Tagung 'Lobbying'
 - VSF-Aktiv: Mitgliederanlass Forstmesse Luzern
 - Vorbereitung 125 Jahre VSF
 - Interne Finanzierung (Mitgliederzuwachs)
 - Biodiversität: Umsetzung FSC-Standards, PSM-Einsatz

9. Politik

Im September 2022 hat das BAFU die Verbände der Wald- und Holzwirtschaft zum Treffen des Forum Wald+Holz eingeladen. Der VSF war hier mit zwei Vertretern anwesend. Anlässlich der Sitzung wurden die Themen 'Ressourcenmobilisierung' und 'Förderung der Kaskadennutzung' unter den Interessenvertretern der Wald- und Holzbranche kontrovers besprochen.

Im Februar 2023 lud das BAFU den VSF als Mitglied des Forum Wald zu einer Tagung ein und präsentierte den Zwischenstand der Integralen Wald- und Holzstrategie 2050. Der VSF und andere Verbände setzten sich dafür ein, dass in der Strategie der Wald als Arbeitsplatz und Holzproduzent nicht vergessen geht.

10. Interessen Berufsstand - Kranverordnung

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) ermöglichte den Berufsverbänden zur Anpassung der Verordnung über die sichere Verwendung von Kranen (Kranverordnung) Stellung zu beziehen. Am 27.01.2023 reichte der VSF seine Stellungnahme beim BAG ein. Dabei ging es darum, dass beim Lasten anschlagen im Seilkranbetrieb anstelle einer Ausbildung die bisher praktizierte Instruktion nach wie vor Gültigkeit haben soll. Dabei berief sich der VSF auf die EKAS Richtlinie Nr. 2134, welche im Jahr 2019 mit einem Anhang 2 so ergänzt wurde, dass mit dieser Regelung die Voraussetzungen für einen sicheren Seilkranbetrieb gegeben sind.

11. IG SSP - Sport im Mittelpunkt

Im Berichtsjahr hat sich die Nationalmannschaft auf die Weltmeisterschaft in Belgrad vorbereitet. Dies, nachdem diese durch Corona verschoben werden musste und schliesslich 2023 in Tartu (Estland) abgehalten wurde.

Die Schweizer Nationalmannschaft konnte an der WM drei Mal die Silbermedaille sichern. Wenn es auch nicht für Gold reichte, so ist das Ergebnis doch ein sehr grosser Erfolg und zeigt das hohe Niveau der Schweizer Mannschaft.

Parallel zur WM-Vorbereitung startete das OK mit den Vorbereitungen für die Schweizermeisterschaften im August 2023 in Luzern. Hier haben sich knapp hundert Wettkämpfer gemessen, was ein neuer Rekord bei den Teilnehmern ist. Auch Rekord sind die fünf Teams aus dem Ausland, welche in Luzern gestartet sind. Zum ersten Mal hat die IG SSP auch die Festwirtschaft auf dem Aussengelände betrieben. Der «Holzer-Treff» wurde von den Besuchern für unzählige gesellige Stunden genutzt.

Die VSF-Mitgliedschaft bei der IG SSP für die Jahre 204-2027 ist zu bestätigen.

12. Gedankenaustausch FUS-SFV-VSF-WS

Einmal jährlich treffen wir uns mit den Partner-Branchenverbänden zu einem Gedankenaustausch. Das diesjährige Treffen fand bei WaldSchweiz in Solothurn statt. Ziel dieser Treffen ist der Austausch sowie die Unterstützung bei gemeinsamen Interessen. So unterstützt der VSF beispielsweise die Anliegen des FUS im Kampf um höhere Regieansätze für forstliche Dienstleistungen. Diese sind in manchen Kantonen sehr tief und berücksichtigen die Personalkosten der Unternehmer zu wenig.

13. Treffen mit VSF-Altpräsidenten

Seit Jahrzehnten steht im Keller der Försterschule Lyss (BZW) ein Aktenschrank, welcher Eigentum des VSF ist. Hier sind kostbare Dokumente aufbewahrt, wie z.B. das Gründungsprotokoll des «Unterförsterverbandes». Arnold Denoth hat bei den Alt-Präsidenten nachgefragt, ob sie Zeit hätten diesen Schrank zu 'durchforsten'. Der Besuch der Altpräsidenten wurde dann auch als Gelegenheit für einen gemeinsamen Gedankenaustausch genutzt.

14. Fachkräftemangel

Die OdA Wald Schweiz hat im Jahr 2022 ein Projekt zum Thema 'Fachkräftemangel' lanciert. Es wurden umfangreiche Recherchen durchgeführt. Dabei hat der VSF die Resultate aus seiner Studie 'Fokus Nachwuchskräfte' im Rahmen der BAFU-Kampagne Bildungsstrategie Wald aus dem Jahre 2016 zur Verfügung gestellt. Weiter wurden für das Projekt Interviews mit Personen aus der Praxis durchgeführt. Co-Präsident Markus Amhof stand als Vertreter des VSF-Vorstandes sowie als Forstunternehmer für ein Interview zur Verfügung. Dieses wurde auch in der Zeitschrift Wald und Holz/La Forêt abgedruckt.

Im Juni 2023 organisierte die OdA Wald Schweiz ein Treffen der Verbände zum Thema Fachkräftemangel. Die Anwesenden konnten sich darüber austauschen und wurden beauftragt, mögliche Projekte zur Bekämpfung des Fachkräfte-mangels anzumelden. Der VSF erbringt mit seinen Anstrengungen für einen GAV Forst Schweiz, den Mindestlohnempfehlungen sowie der digitalen Job-Börse wichtige Leistungen in diesem Bereich.

15. VSF-Tagungen

Am 30. September 2022 fand die Tagung zum Thema Lobbying Forst in Olten statt. Die Tagung wurde in mehreren Onlinesitzungen durch die Arbeitsgruppe vorbereitet. Die Arbeitsgruppe konnte mit Rob Hartmanns einen Profi als Referent gewinnen. Rob berät verschiedenen Nationale Organisationen zu diesem Thema. Nach drei Einführungsreferaten aus der Praxis hat Rob den Kursteilnehmern die Regeln und Gefahren von Lobbying aufgezeigt. Im zweiten Teil der Tagung mussten sich die Teilnehmer selber mit einem Lobbying-Thema auseinandersetzen. Am 22. September (Burnout: dans les métiers forestiers, Montheron VD) und am 14. Oktober 2022 (Utilisation des drones, Lyss) fanden erstmals zwei VSF-Tagungen in französischer Sprache statt.

16. Forstmesse / VSF-Aktiv

Nach einer coronabedingten Pause im 2021 wurde nun wiederum die Forstmesse in Luzern durchgeführt. Ein VSF-Vertreter war während der gesamten Messedauer beim 'Treffpunkt Forst' präsent. Der VSF begrüßte, zusammen mit Partner-organisationen und Ausbildungsinstitutionen, das rege anwesende Publikum. Bei dieser Gelegenheit ergaben sich viele, spannende Gespräche.

Im Rahmen des VSF Aktiv-Angebotes lud der Dachverband zum Mitgliederanlass ins Festzelt der Holzereiwettkampf Schweizer Meisterschaften ein. Am Freitagabend 25.08.2023 trafen sich Vertreter der buntgemischten Forstfachwelt aus der ganzen Schweiz zu einem gemütlichen Beisammensein. Dabei wurde auch von den gratis verteilten VSF-Verpflegungsgutscheinen regen Gebrauch gemacht.

17. Dank

Wir danken allen unseren Vorstandskollegen, Delegierten und Abgeordneten sowie der Geschäftsstelle für ihren Einsatz im Sinne der Sache.

Lavin/Steinhausen, 05.09.2023 Arnold Denoth und Makus Amhof

Der Jahresbericht der Co-Präsidenten wird einstimmig angenommen.

05. Antrag Sektion Glarus

Statutengemäss reicht der Präsident der Sektion Glarus am 14.06.2023 den Antrag ein. Dabei soll der VSF seinen Sektionen eine Plattform für die Erstellung einer Sektions-Website zur Verfügung stellen. Dabei sind die Sektionen für den Inhalt ihrer Sektions-Website selber verantwortlich, der VSF stellt die technische Verfügbarkeit, Design und Struktur.

Patrik Hofer präsentiert drei Varianten:

- A) Sektions-Websites beim VSF integrieren
- B) Sektions-Websites nach gleichem Muster
- C) Sektions-Websites individuelles Design und Grösse

Die Diskussion im Plenum ergibt folgende Inhalte:

Es stellt sich die Frage, wie weit Italienisch auf der Homepage auch aufgebaut werden sollte.

Es wird zudem darauf hingewiesen, dass die aktuelle VSF-Homepage Handy-tauglich gemacht werden muss. Bei der Kostenlast soll eine Solidaritätslösung in Abhängigkeit der Finanzkraft der Sektionen zu Tragen kommen. Die Homepage Holzhauerei-Wettkampf.ch kann als Muster beigezogen werden.

Der VSF trägt die Kosten für den Aufbau der Muster-Webseite sowie für den Aufwand jeder weiteren Sektions-Website. Die jeweiligen Sektionen tragen die laufenden Kosten, wie Domainname und Hosting.

Der Antrag der Sektion Glarus mit Umsetzung der Variante B wird mit 30 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen gutgeheissen.

06. Jahresrechnung 2022 / Revisorenbericht / Budget 2024

Die der Einladung beigelegte Jahresrechnung 2022 wird von Patrik Hofer erläutert.

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Gesamtertrag von Fr. 138'960.00 (Fr. 142'196.55) und einem Gesamtaufwand von Fr. 166'811.29 (Fr. 139'272.29) sowie mit einem Gewinn von - Fr. 27'851.10 (Fr. 2'924.26) bei einem Budget 2022 von - Fr. 5'000.- ab. Die Bilanz weist Aktiven in der Höhe von Fr. 286'131.37 (Fr. 325'668.92) aus. Per 31.12.2022 betrug das Verbandsvermögen Fr. 244'873.52 (Fr. 272'724.62).

Da es keine Wortmeldungen zur Jahresrechnung gibt, wird dem Rechnungsrevisor Mattiu Cathomen das Wort übergeben.

Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission haben die Jahresrechnung 2022 mit Bilanz und Erfolgsrechnung am 15.02.2023 am Geschäftssitz kontrolliert und attestieren der Geschäftsstelle deren saubere und ordnungsgemässe Führung.

Das Verbandsvermögen wird per 31.12.2022 mit Fr. 244'873.52 ausgewiesen. Die Vermögensabnahme gegenüber dem Vorjahr beträgt Fr. 27'851.10 (Fr. 2'924.26).

Im Vorjahresvergleich ist die aktuelle Mitgliederzahl von total 1'617 (1'561 Kollektivmitglieder, 35 Einzelmitglieder, 21 Ehrenmitglieder) gleichgeblieben (2021: 1'617 Mitglieder).

Ein grosses Anliegen der GPK ist die Abnahme der Mitgliederzahlen. Es wird inständig darauf

hingewiesen, dass dem Mitgliederrückgang umgehend Einhalt gegeben werden muss.

Die Jahresrechnung (Erfolgsrechnung und Bilanz) und der Revisorenbericht werden zur Diskussion gestellt. Es werden keine weiteren Wortmeldungen verlangt. Co-Präsident Arnold Denoth lässt darüber abstimmen.

Die Jahresrechnung 2022 sowie der Revisionsbericht werden von der Delegiertenversammlung einstimmig angenommen.

Mit der bestätigten Mitgliedschaft des VSF beim Verein IG Swiss Sponsoring Pool (IG SSP) 2024-2027 (s.a. Trakt. 4) wurde vereinbarungsgemäss auch die Jahresrechnung 2022 der IG SSP am 02.06.2023 durch das SSP-Mitglied Claudio Ferrarini (Stihl Vertriebs AG) und das GPK-Mitglied des VSF, François Fahrni, geprüft. Die Rechnung SSP schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 30'535.80 (Fr. 43'070.00) ab. Das Vermögen beläuft sich per 31.12.2022 neu auf Fr. 123'277.27 (Fr. 92'741.47).

Das Budget 2023 wurde mit der Einladung versandt. Es resultiert ein budgetierter Verlust von Fr. 7'100.- (- Fr. 5'000.-). Es gibt keine Wortmeldungen.

Das Budget 2024 wird von der Delegiertenversammlung einstimmig gutgeheissen.

07. Aus den Ressorts

Auszugsweise wird zu folgenden Ressorttätigkeiten informiert:

- **Organisation der Arbeitswelt, OdA-Wald Schweiz (Markus Amhof)**

Projekte:

- Konzeption Leitfaden 'Lobbying Forst'
- Vorprojekt 'Digitales Kursbüchleins' in Zusammenarbeit mit WaldSchweiz
- Projekt Fachkräftemangel (Endphase)

- **Meisterschaften Holzhauerei Wettkampf (Ralph Malzach)**

Informationen zu den Holzhauerei-Wettkämpfen finden sich unter der VSF-Homepage oder direkt unter: www.holzhauerei-wettkampf.ch.

- Programm der Kantonalen Wettkämpfe: siehe Web-Seiten.
- WLC2023 (Tartu) fand im Frühjahr 2023 statt.
- erfolgreiche Durchführung der 12. CH- Meisterschaften in Luzern, 2023 mit Festwirtschaft
- die Rundholzbeschaffung für die Holzhauerei-Wettkämpfe wird zur Herausforderung

- **Werbung/PR - Social Media (Florian Schär)**

Die Informations- und Kommunikationseinrichtungen Homepage, facebook, Instagram und Twitter des VSF werden unterschiedlich genutzt. Florian Schär ruft zur Mitarbeit auf und freut sich auf Beiträge und Fotos, um diese in den Social Media-Kanälen aufschalten zu können.

08. Wahlen/Ehrungen

Co-Präsident Arnold Denoth fragt bei den Anwesenden nach KandidatInnen für die Wahl in den VSF-Vorstand. Es folgen keine Wortmeldungen.

Röbi Bodenmann (Präsident Sektion AR) stellt Christian Rüschi zur Wahl in den VSF-Vorstand vor. Christian Rüschi ist Förster und Fachlehrer Wald (ibw Maienfeld) und Projektmitarbeiter GWP. Er wird einstimmig in den VSF-Vorstand gewählt.

Co-Präsident Markus Amhof verabschiedet Christian Kleiber (2014-23) mit dankenden Worten. Co-Präsident Arnold Denoth verabschiedet Roger Bolliger (2020-23). Als Geschenk für ihre Arbeit

beim VSF überreicht er den Abtretenden ein Geschenk. Christian und Roger werden mit Applaus aus ihrem Dienst entlassen.

09. VSF-Tagungen 2023

Am 29. September 2023 wird die Weiterbildung 'Öffentlichkeitsarbeit im Forst' zweisprachig in Lyss stattfinden. Co-Präsident Arnold Denoth macht darauf aufmerksam, dass diese jährlich durchgeführten Veranstaltungen jeweils sehr gut vorbereitet und von ausgewiesenen Fachkräften und externen, hoch dotierten Experten begleitet werden. Leider wird von diesem VSF-Angebot oft nicht sehr rege Gebrauch gemacht.

10. DV 2024 in Zürich

Die nächste DV2024 findet am 13.09.2024 in Zürich statt. Gleichzeitig wird das 125-Jahr Jubiläum des VSF gefeiert.

11. Verschiedenes

Arnold Denoth macht Werbung für VSF-T-Shirt's und Gilet's. Diese können mit individuellen Firmenaufschriften via Homepage bestellt werden. Er macht auch beliebt, dass laufend KandidatInnen für den VSF-Vorstand willkommen sind. Er weist darauf hin, dass seine Pension in greifbarer Nähe ist.

André Halter erwähnt, dass die Arbeiten am GAV Forst Schweiz wiederaufgenommen werden sollten. Dabei können die Erfahrungen bei der Metzgerbranche als Fokusbranche beigezogen werden. Beat Philipp (ibw Maienfeld) betont den Fachkräftemangel und Steve Guerne zeigt auf, dass die Schülerzahl an der BZW abnehmend ist. Regina Wollenmann macht auf das Weiterbildungsangebot des SFV aufmerksam.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen verlangt werden, bedankt sich Co-Präsident Arnold Denoth bei allen Beteiligten, bei seinen Vorstandskollegen und bei der Geschäftsstelle für die angenehme Zusammenarbeit und schliesst die Delegiertenversammlung 2023 um 11.45 Uhr.

Luzern, 14. Oktober 2023

Der Co-Präsident

Der Geschäftsführer

Arnold Denoth

Patrik Hofer